

Ressort: Vermischtes

Leiche von französischer Geisel in Mali gefunden

Paris/Bamako, 15.07.2013, 21:41 Uhr

GDN - Der Franzose Philippe Verdon, der bereits Ende 2011 in Mali entführt worden war, ist tot. Das bestätigte Frankreichs Staatspräsident Francois Hollande am Montagabend.

Die Leiche des Mannes, die am Wochenende im Norden Malis aufgefunden worden war, solle nun so schnell wie möglich nach Frankreich überstellt werden. Eine Autopsie soll dann die genaue Todesursache klären, hieß es weiter. Der Franzose war im November 2011 zusammen mit einem weiteren Landsmann in der Stadt Hombori gefangen genommen worden. Die Geiselnnehmer, Kämpfer eines nordafrikanischen Ablegers von Al Kaida, hatten bereits im März dieses Jahres den Tod einer französischen Geisel verkündet und als Grund den Einmarsch französischer Truppen in Mali angeführt. Zurzeit sollen sich noch sechs weitere Franzosen in der Hand islamistischer Gruppen in Mali befinden.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-17746/leiche-von-franzoesischer-geisel-in-mali-gefunden.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com